

Stand: 01.11.2024

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Dimensional Global Sustainability Fixed Income Fund

ISIN / WKN	IE00BKPWG574 / A2PVZR
Emittent / Hersteller	Dimensional Ireland Limited
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	E (Umwelt)
Aktualisierung durch Hersteller	30.08.2024

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Stand: 01.11.2024

Anlagestrategie

Das Ziel des Fonds ist es, die Gesamrendite aus dem Universum von Schuldtiteln, in die der Fonds investiert, zu maximieren. Bei der Gesamrendite wird sowohl Ertrag als auch Kapitalwachstum angestrebt. Der Fonds wird aktiv verwaltet, das heißt, der Anlageverwalter trifft aktiv Anlageentscheidungen für den Fonds. Der Fonds wird ohne Bezug auf eine Benchmark verwaltet. Der Fonds investiert in Schuldtitel (wie Anleihen, Commercial Paper, Bank- und Unternehmensanleihen), die von staatlichen und quasi-staatlichen Stellen, Regierungsbehörden, supranationalen Agency-Emittenten und Unternehmen vor allem aus entwickelten Ländern ausgegeben werden, die nach Einschätzung des Anlageverwalters mit der Strategie des Fonds in Einklang stehen, in nachhaltige Anlagen zu investieren. Der Fonds investiert generell in Schuldtitel, die innerhalb von 15 Jahren fällig werden. Der Fonds kann in Schuldtitel investieren, die zum Kaufzeitpunkt mit InvestmentGrade-Status eingestuft werden (z. B. mit einem Rating von BBB- oder höher von der Standard & Poor's Rating Group („S&P“) oder Fitch Ratings Ltd. („Fitch“) oder Baa3 oder höher von Moody's Investor's Service, Inc. („Moody's“)). Der Fonds kann mit einem Schwerpunkt auf Schuldtitel mit Ratings in der unteren Hälfte des Investment-Grade-Spektrums (z. B. BBB- bis A+ von S&P oder Fitch oder Baa3 bis A1 von Moody's) investieren. Der Fonds kann Wertpapiere mit niedrigerer Bonität halten, wenn der Anlageverwalter der Auffassung ist, dass die Renditen solche Anlagen rechtfertigen. Er kann jedoch den Anteil von Anlagen in Wertpapieren mit geringerer Bonität reduzieren, wenn die Renditen und das Risikoniveau eine solche Anlage nicht rechtfertigen. Der Anlageverwalter beabsichtigt, bei den Anlageentscheidungen für den Fonds die Umweltwirkung der Unternehmen sowie weitere Nachhaltigkeitsabwägungen zu berücksichtigen. Der Fonds wird generell Wertpapiere von Unternehmen ausschließen oder untergewichten, die nach den Erwägungen bezüglich der Nachhaltigkeitswirkung des Fonds möglicherweise im Vergleich zu anderen Unternehmen im Anlageuniversum des Fonds oder anderen Unternehmen mit ähnlichen Geschäftsfeldern weniger nachhaltig sind. Ähnlich wird der Fonds Wertpapiere von Unternehmen übergewichten, die nach den Erwägungen bezüglich der Nachhaltigkeitswirkung des Fonds möglicherweise im Vergleich zu anderen Unternehmen im Anlageuniversum des Fonds oder anderen Unternehmen mit ähnlichen Geschäftsfeldern nachhaltiger sind. Der Fonds wird Finanzkontrakte oder -instrumente (Derivate) einsetzen, um zu versuchen, die Renditen gegen Wechselkursschwankungen zwischen (i) der Währung Ihrer Anteilsklasse und der Basiswährung des Fonds und (ii) der Währung der Anlagen und der Basiswährung des Fonds abzusichern (Hedging). Der Fonds kann Finanzkontrakte oder -instrumente (Derivate) einsetzen, um Risiken zu steuern, Kosten zu reduzieren oder die Renditen zu verbessern. Die Fondsrenditen werden in erster Linie durch die Renditen der Wertpapiere, in die der Fonds investiert, bestimmt, nach Abzug von Gebühren. Die Wertentwicklung einer Anlage im Fonds wird bestimmt von der Wertentwicklung der Anleihemärkte, auf die der Fonds seine Schwerpunkte setzt, durch die vom Fonds berücksichtigten Merkmale – wie z. B. die Ausrichtung auf die Kredit- und Laufzeitprämien – sowie von Implementierungskosten.

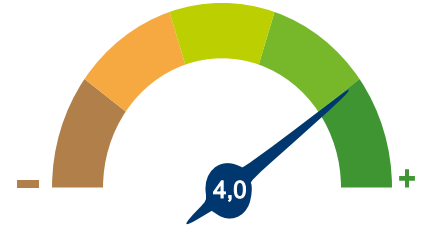
Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

Stand: 01.11.2024

Dimensional Global Sustainability Fixed Income Fund

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Unternehmensführung
Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
<ul style="list-style-type: none"> • Automobilindustrie • Chemie • Gentechnik • Kernkraft • Fossile Energieträger • Luftfahrt • Umweltschädliches Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Menschenrechtsverstöße • Arbeitsrechtsverstöße • Pornographie • Suchtmittel • Tierschutzverstöße • Waffen / Rüstung 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstoß gegen Global Compact • Unzulässige Geschäftspraktiken
Nein	Nein	Nein
Nein	Ja	Nein
Nein	Ja	
Ja	Ja	
Nein	Ja	
Ja	Ja	

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.
Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.
Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.
Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.
ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeit.
ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.
ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.
Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.
Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.